

## Welt-Lungenkrebstag am 1. August: Bewusstsein schaffen und Vorsorge stärken

Heute, am 1. August, ist Welt-Lungenkrebstag. Dieser Tag erinnert uns daran, wie wichtig es ist, über Prävention und Früherkennung aufzuklären.

### Was ist Lungenkrebs?

Lungenkrebs ist eine der häufigsten und tödlichsten Krebserkrankungen weltweit. Im Freistaat Sachsen erkranken jährlich etwa 2.300 Menschen an Lungenkrebs (im Jahr 2021 1555 Männer, 745 Frauen). Davon wurde mit 47,8% knapp die Hälfte in das prognostisch ungünstige UICC-Stadium IV eingruppiert mit einer relativen 5-Jahres-Überlebensrate von 11,3 % (ICD-10 C34, D02.2 im Jahr 2021). Diese Zahlen sind alarmierend.

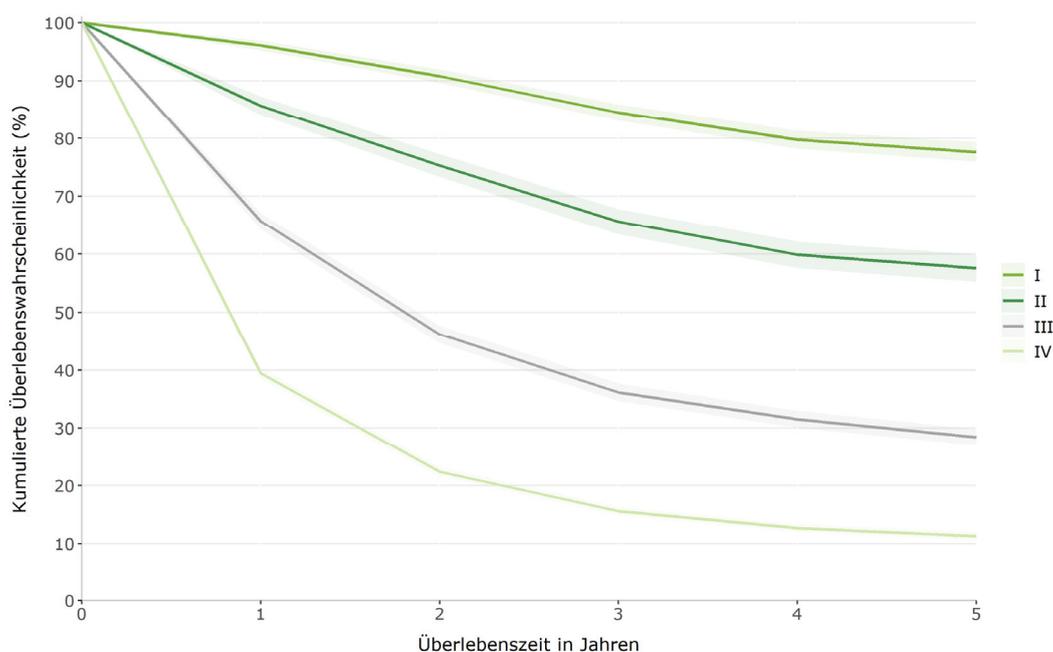


Abb. 1: Relatives 5-Jahres-Überleben gruppiert nach UICC-Tumorstadium bei Diagnose bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge (ICD-10 C34, D02.2; Jahresbericht der klinischen Krebsregister in Sachsen 2012-2021, [www.krebsregister-sachsen.de](http://www.krebsregister-sachsen.de)).

Lungenkrebs entsteht, wenn sich Zellen in der Lunge unkontrolliert vermehren und Tumore bilden. Es gibt zwei Haupttypen:

- Nicht-kleinzelliger Lungenkrebs (NSCLC, 69,8 %)
- Kleinzelliger Lungenkrebs (SCLC, 12,4 % aller Lungenkrebsdiagnosen in Sachsen 2021).

### **Was sind die Risikofaktoren?**

- **Rauchen:** Hauptursache von Lungenkrebs und der bedeutendste Risikofaktor.
- **Passivrauchen:** Auch Nichtraucher sind gefährdet, wenn sie regelmäßig Zigarettenrauch ausgesetzt sind.
- **Luftverschmutzung:** Feinstaub und Schadstoffe erhöhen das Risiko.
- **Genetische Veranlagung:** Eine familiäre Vorbelastung kann die Gefahr der Erkrankung steigern.
- **Berufliches Risiko:** Kontakt mit Asbest, Radon und anderen krebserregenden Stoffen.

### **Welche Symptome gibt es?**

Lungenkrebs wird oft erst im fortgeschrittenen Stadium erkannt, weil die Symptome unspezifisch sind. Diese können unter anderem sein: anhaltender Husten, Atemnot, Brustschmerzen, Gewichtsverlust, Bluthusten.

### **Wie kann ich vorsorgen?**

Rauchstopp ist der beste Weg, das Risiko zu senken. Zudem sind Vorsorgeuntersuchungen besonders für Risikogruppen absolut ratsam, denn Früherkennung durch regelmäßige Gesundheitschecks kann die Überlebenschancen erheblich verbessern (relative 5-Jahres-Überlebensrate bei Diagnose im Frühstadium (UICC I) 77,6 % versus 11,3 % im Spätstadium (UICC IV). Eine ausgewogene Ernährung und regelmäßige Bewegung tragen darüber hinaus zur Gesundheit bei.

Nutzen Sie den heutigen Tag, um sich und andere zu informieren. Wir teilen gern unser Wissen zu Lungenkrebs in Sachsen (siehe auch [Weltnichtrauchertag: Warum es nie zu spät ist, mit Rauchen aufzuhören \(krebsregister-sachsen.de\)](https://www.krebsregister-sachsen.de/weltnichtrauchertag-warum-es-nie-zu-spaet-ist-mit-rauchen-aufzuehren) und ermutigen zu einem gesunden Lebensstil und regelmäßigen Vorsorgeuntersuchungen. Gemeinsam können wir einen Unterschied machen!

### **Krebsregister Sachsen gGmbH**

Schützenhöhe 20

01099 Dresden

Telefon: 0351/42640360

E-Mail: [geschaeftsstelle@krebsregister-sachsen.de](mailto:geschaeftsstelle@krebsregister-sachsen.de)

Krebsregister Sachsen gGmbH

Sitz der Gesellschaft: Dresden

Registergericht: Amtsgericht Dresden, HRB 43937

Geschäftsführer: Titus Reime